

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'500
9. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.



www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Baustelle Stacherholz

Alltag.....
Feuerbrand-
Kontrolle

Alltag.....
Feuerwerk
mit Tradition

Gewerbe.....
«Ideen
in Holz»

Freizeit.....
Arbon hat
gestrickt

.....Aktuell
Etappenweise Sanierung
für rund 4 Mio. Franken

5

7

8

3

13

HATHA YOGA

EINHEIT UND HARMONIE

FÜR EINSTEIGER: JETZT ANMELDEN!

Mittwoch, 18.30 – 20.00 Uhr (Einsteiger)
Donnerstag, 09.30 – 11.00 Uhr (Einsteiger)

weitere Kurse:
Dienstag, 19.30 – 21.00 Uhr (Fortgeschritten)
Donnerstag, 18.00 – 19.30 Uhr (Mittelstufe)

Anmeldung und Infos unter Telefon:
079 600 71 13 / 078 737 53 02

SONG MU KWAN

St. Gallerstrasse 18c | 9320 Arbon |
www.songmukwan.ch | info@songmukwan.ch

Willkommen «SONNE»



Ihre Adresse für
Innenbeschattungen:

Vorhänge, Plissees, Rollos,
Lamellen, Jalousien



Tübach, Wiesenstrasse 5
Tel. 071 845 21 65
info@vorhang-koeppl.ch
www.vorhang-koeppl.ch

MB KÜCHEN & BÄDER

Open - Day
Neuheiten in Bad und Küche
16. Juni 2007
10.00 - 16.00 Uhr

www.mb-kuechen-baeder.ch

9320 ARBON, VIS-À-VIS POST, TELEFON 071 447 80 10

Jetzt Aktion

Apfelsaft hell

1,5 Liter 25 Rp. günstiger
1 Liter 20 Rp. günstiger

Apfelschorle und Arbona

1 Liter 20 Rp. günstiger



Praktisch zum Abholen
oder mit promptem
Hauslieferdienst!

MÖHL

GETRÄNKE-CENTER

St. Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,
Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, http://www.moehl.ch

AKTUELL

De-**facto**

Steinachs Zukunft?

Sehr geehrte Steinacherinnen
und Steinacher

Am Sonntag sind die Wahlen für
das Gemeindepräsidium. Viel-
leicht stellen Sie sich die Frage,
was denn der Kandidat für eine
Persönlichkeit ist und wie die
Zukunft mit ihm als Präsidenten
aussehen würde?

Steinach beeindruckt mich durch
die fortschrittliche Führung, die
wirtschaftliche Stärke und den
lebenswerten Charme, den es
ausstrahlt. Wichtige Projekte wur-
den in der Vergangenheit bereits
realisiert und der Neubau der
Schule sowie des Bahnhofs in
Angriff genommen.

Mein Ziel wird es sein, die Ge-
meinde so erfolgreich wie bisher
weiterzuführen und aus finan-
zieller Sicht eine Konsolidie-
rungsphase einzuläuten. In
menschlicher Hinsicht habe ich
immer ein offenes Ohr für ver-
schiedenste Anliegen. Ich schät-
ze das ehrliche, direkte und
sachliche Suchen nach idealen
Lösungen. Ein besonderes Merk-
mal möchte ich auf eine gute
Zusammenarbeit innerhalb des
Gemeinderates, der Verwaltung
und der Bevölkerung sowie der
Wirtschaft, der Vereine und der
umliegenden Gemeinden legen.

Ich war sehr erfreut über die gu-
te Stimmung und die tadellose
Organisation am Musikfest vom
2./3. Juni. Für mich war das ein
weiteres schönes Beispiel, wie
lohnenswert Steinach ist! Wie
wäre es denn zum Beispiel mit
einem kleinen Steinacher Som-
merfest alle zwei Jahre?

Freundliche Grüsse



Roland Brändli

PSG Arbon investiert im Stacherholz 4 Mio. Franken

Ende 2008 wird gefeiert



Als Bauverantwortlicher der Primarschulgemeinde Arbon bespricht sich Marcel Lüthi mit Michèle Frehner von Wepfer Architekten SIA.

**Nach 35 Jahren können die Sanie-
rungsarbeiten im Primarschulhaus
Stacherholz nicht mehr länger hin-
ausgeschoben werden! Die etappen-
weise «Pinselsanierung» kostet den
Steuerzahler rund 4 Mio. Franken.**

Von einer «Pinselsanierung mit Li-
nolböden, Holzgipsdecken, Isolation
der Nordfassade, neuer Beleuchtung
und Richten von Fenstern sowie Er-
setzen von blinden Gläsern» spricht
Konradin Fischer als Präsidentin der
Primarschulgemeinde Arbon in Be-
zug auf das Primarschulhaus Sta-
cherholz II. Mit einer Vorleistung von
300 000 Franken im Jahr 2006, ei-
nem budgetierten Aufwand von 2,08
Mio. Franken in diesem Jahr sowie
1,61 Mio. Franken für den Osttrakt
beläuft sich der Aufwand auf insge-
samt rund 4 Mio. Franken.

Sanierung ohne Raumgewinn

«Seit Bestehen des Schulhauses
wurde nichts gemacht», blickt Konra-
din Fischer kurz auf die rund 35-jäh-
rige Geschichte des Schulhauses zu-
rück und deutet damit an, dass die
Sanierung ohne Raumgewinn einem
«aufgeschobenen Unterhalt» gleich-
kommt. Die Grösse der Schulzimmer
bleibt mit rund 70 Quadratmetern
gleich, doch können eine flexible
Möblierung und verkabelte Räume
(E-Board) geänderten Bedürfnissen
angepasst werden. Bei den bereits
ausgeführten Arbeiten wurde wo im-

mer möglich Rücksicht auf den
Schulbetrieb genommen, doch erfor-
dert die Bauerei auch eine grosse
Flexibilität der Lehrkräfte. Und so-
bald das Raumdefizit nach Abschluss
der Sanierungsarbeiten behoben ist,
stehen für künftige Nutzungen ideale
Gruppenräume zur Verfügung.

Sanierung in drei Etappen

Durch die Auslagerung von sechs
Klassen ins «Schöntal»-Provisorium
kann während der Sanierung ein
nahtloser Schulbetrieb gewährleis-
tet werden. Bis zum Ende der Som-
merferien wird die erste Etappe mit
einem Treppenhaus und sechs Zim-
mern abgeschlossen sein, und in
einer zweiten Etappe werden das
mittlere Treppenhaus mit sechs
Zimmern bis im Spätherbst fertig-
gestellt. Nach einem erneuten Um-
zug kann der östliche Teil in Angriff
genommen werden, und die Verant-
wortlichen rechnen bis spätestens
Ende 2008 mit einem Abschluss der
Bauarbeiten. Bis zu diesem Zeit-
punkt erfährt möglicherweise auch
der Singsaal eine Nutzungsände-
rung. Denn parallel zur Sanierung
wird derzeit – bis zum Frühherbst –
ein Raumkonzept für die gesamte
PSG erarbeitet, welches die mittel-
und längerfristige Bautätigkeit be-
stimmen wird. Damit wird sich auch
entschieden, ob und in welcher
Form die PSG Interesse am Sekun-
darschultrakt bekundet. *eme*

De-**facto**

Hunde an die Leine!

Kommende Woche wird im Kan-
tonsrat die Revision des Hunde-
gesetzes debattiert. Dabei geht
es nicht um den Schutz der Hun-
de – sondern um den Schutz vor
Hunden. Anlass zur Gesetzesre-
vision war der tragische Tod eines
Kindergärtlers in Oberglatt, der
von Hunden totgebissen wurde.
Ziel der Gesetzesrevision müsste
sein, zu verhindern, dass Men-
schen von Hunden belästigt, ge-
bissen oder gar schwer verletzt
werden. Die radikalste, aber
auch die sicherste Lösung wäre
ein Verbot aller Kampfhunde und
ein Leinen- und Maulkorbzwang
für alle mittleren und grossen
Hunde. Doch dazu wird es nicht
kommen. Zu viele Hundehalter
sitzen im Kantonsparlament.
Schon heute besteht nach gülti-
gem Gesetz ein Leinenzwang für
alle Hunde in öffentlichen Anla-
gen. Leider wird das in Arbon
nicht durchgesetzt und von vie-
len Hundehaltern missachtet.
Beim Joggen dem See entlang
treffe ich jede Menge frei laufen-
der Hunde, die dann ja «nur
spielen» wollen...

In Rorschach sind auf dem See-
weg Pictogramme aufgemalt, die
die HundebesitzerInnen auf die
Leinenpflicht aufmerksam ma-
chen. Ob sich das Arboner Bau-
amt die Vorlagen einmal auslei-
hen könnte, um auf dem Seeweg
zwischen Schwimmbad und Ha-
fen auch solche Hinweise aufzu-
malen? In Amriswil wird bei den
Schulanlagen mit Tafeln auf die
Leinenpflicht aufmerksam ge-
macht. Bei angeleinten Hunden
realisieren «Frauchen» und
«Herrchen» besser, wo Kot zu-
rückgelassen wird und aufge-
nommen werden muss. Andere
Benutzer der Arboner Seeanla-
gen wären da dankbar.



Peter Gubser,
Kantonsrat SP

Wir lassen Sie auch
www.felix-arbon.ch
im Internet nicht im Stich

DIE NEUE SUZUKI GENERATION



New Swift Top

NEW SWIFT
die kompakte Revolution
ab Fr. 15 990.-

New SX4

Compact 4x4 Sportswagon
ab Fr. 23 990.-

New Grand Vitara 2.0 Top

NEW GRAND VITARA
der kompakte 4x4-Luxus
ab Fr. 29 990.-

Offizielle Toyota-
und Suzuki-Vertretung

OMELKO GARAGE AG

SUZUKI
DIE KOMPAKTE NR. 1

Egnacherstrasse 19 • CH-9320 Frasnacht/Arbon
Telefon 071 446 46 88 • Telefax 071 446 46 26 • omelko.garage@bluewin.ch

SAILCOM
Swiss Boat Sharing

Segelschiffe gemeinsam nutzen



Hafen Arbon
Infostand
Gratis Schnuppersegeln
Samstag, 16. Juni 2007, 10:30- 17 Uhr
www.sailcom.ch

BRIGITTE
INTERNATIONAL

Ihr Partner für lautstarke
Werbegeschenke
...ganz in Ihrer Nähe!



BRIGITTE INTERNATIONAL
Industriest. 18 • 9303 Wittenbach
Showroom • 071 292 23 23
www.brigitte-international.ch

WIR-AKTION

1. - 30. Juni 2007
50-100% WIR
auf Möbel ab Ausstellung

Hauptstrasse 33
Sommeri b. Amriswil
Telefon 071 411 97 67
info@moebel-pick.ch

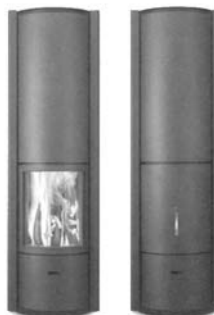
möbel pick

Öffnungszeiten: Mo 13.30-18.30Uhr
Di-Fr 9.00-12.00/13.30-18.30Uhr / Sa 9.00-16.00Uhr


hama Tag der offenen Tür

plättli | cheminées | öfen St.Gallerstr. 115 9320 Arbon Tel. 071 446 61 66 www.hama-ag.ch

hama
keramikdesign



Wir zeigen Ihnen unsere Kompetenzen in den Bereichen Cheminées, Öfen und Plättli am **Samstag, 16. Juni von 10.00 bis 16.00 Uhr** und freuen uns, Sie über die Neuheiten zu informieren.



MIGROS-MARKT
WALDER SCHUHE
MODE BONSAVER
METROPOL DROGERIE
KIOSK
DIENER UHREN-BIJOUTERIE
HOTEL METROPOL

Metropol Center Arbon am Bodensee
12 Minuten von St.Gallen
Autobahn-Zubringer Ausfahrt Arbon-Süd
Genügend Parkplätze 1 1/2 Std. gratis
Montag ganzer Tag geöffnet
Donnerstag und Freitag Abendverkauf bis 20.00 Uhr
Samstag bis 17.00 Uhr geöffnet

Zum Sommeranfang

Donnerstag, 21. Juni 2007

Ab 14.00 Uhr verteilen wir Glaces an unsere Kundinnen und Kunden – solange Vorrat!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Metropol Center Arbon

See ARBON
Nachtfest

FREITAG - SONNTAG, 22.-24. JUNI 2007

Samstag, 22.30 Uhr
GROSSES FEUERWERK
THURBO-Extrazüge Nacht SA/SO (Nachzuschlag bezahlt durch Verkehrsverein Arbon)



Sponsoren Seesachtel

PartAuto
THURBO
SBB CFF FFS

AMTLICH

Rücktritt von Ernst Scherrer aus der Sekundarschulbehörde
Aus persönlichen Gründen hat Ernst Scherrer, Roggwil, seinen sofortigen Rücktritt aus der Behörde der Sekundarschulgemeinde Arbon bekannt gegeben. Fehlende Motivation für die Behördenarbeit, verursacht durch Entscheide der Gesamtbehörde, mit denen Ernst Scherrer sich nicht identifizieren konnte, nannte er als Grund für sein Ausscheiden. Die Behörde bedauert den Entscheid von Ernst Scherrer sehr. Als Mann der ersten Stunde hat er sich um die Belange der neuen Sekundarschulgemeinde sehr verdient gemacht. Für sein Engagement zu Gunsten des Arboner Schulwesens, namentlich als Ressortchef Bau / Infrastruktur, danken wir Ernst Scherrer bestens. Als frei gewähltes Mitglied muss seine Vakanz mittels Wahl neu besetzt werden. Die Behörde wird an ihrer nächsten Sitzung Ende Juni 2007 den Wahltermin festlegen und anschliessend kommunizieren.

Manuela Geiser-Plüss neue Schulleiterin an der Rebenstr. 4
Neue Schulleiterin an der Rebenstrasse 4 wird auf Beginn des Schuljahres 07/08 Frau Manuela Geiser-Plüss. Die ausgebildete Sekundarlehrerin arbeitet momentan als Lehrerin für Deutsch und Englisch an der Kaufmännischen Berufsschule Langenthal, wo die ausgebildete Schulleiterin längere Zeit Mitglied der erweiterten Schulleitung war. Zuletzt oblag Manuela Geiser die Leitung der Projektgruppe zur Umsetzung der Reform der KV-Grundausbildung.

Schulleitung Stacherholz
Mangels geeigneter Bewerber konnte die Schulleiterstelle an der Sekundarschule Stacherholz nicht besetzt werden. Als Zwischenlösung wurde in Absprache mit dem Kanton eine interne Lösung beschlossen. Für den administrativen Bereich wird Andreas Näf, Sekundarlehrer, verantwortlich sein. Schulpräsident Hanspeter Keller wird die Personalführung und Schulentwicklung übernehmen. Diese Zwischenlösung ist auf ein Jahr befristet.

Mitteilungen der Behörde der Sekundarschulgemeinde Arbon

Aus dem Stadthaus Arbon
Vertrag mit VBC Arbon verlängert

Der Stadtrat stimmt einer Verlängerung des Vertrages zum Betrieb und zur Nutzung der Beachvolleyball-Anlage zu. Die Vertragsverlängerung erstreckt sich über die nächsten zehn Jahre. Damit anerkennt der Stadtrat die hervorragende Leistung des Volleyballclubs Arbon. In Fronarbeit, durch Sponsoring und durch Eigenmittel erstellte der Volleyballclub Arbon vor zehn Jahren zwei Beachvolleyball-Felder. Diese befinden sich neben dem Seeparksaal und werden durch Mitglieder des VBC Arbon regelmässig gewartet und gepflegt. Daher ist die Anlage in einem ausgezeichneten Zustand. Der Klub selber nutzt die Felder regelmässig für seine Trainings. Aber auch Privatpersonen können die Plätze via Internet für einen bescheidenen Mietbeitrag reservieren.

Baubewilligung Funkantenne Grenzwachtkorps GWK und Mobilfunkantenne TDC Switzerland AG/ Sunrise
Parzelle 4163, Schöntalstrasse 31
Nach eingehender Prüfung sämtlicher Faktoren und auf Grund des übergeordneten Rechtes hat der Stadtrat an der Sitzung vom 2. April 2007 mehrheitlich beschlossen, die Einsprachen gegen das Baugesuch für die kombinierte Antenne des Grenzwachtkorps GWK und dem Mobilfunkanbieter TDC Switzerland AG / Sunrise abzulehnen.

Der Standort der Antenne liegt in der Industriezone des Saurer-Areals WerkZwei – gegenüber dem Sportplatz Schöntal (Parzelle 4163, Schöntalstrasse 31). Das Baugesuch der kombinierten Funkantenne / Mobilfunkantenne wird bewilligt. Ein Baubeginn kann erst nach Ablauf einer Rekursfrist von 20 Tagen (ab 07. Juni 2007) festgelegt werden.

Neue Beschallungsanlage für den Seeparksaal Arbon
Die bestehende Lautsprecheranlage im Seeparksaal in Arbon wird noch in diesem Jahr durch eine moderne, digitale Beschallungsanlage ersetzt. Diese ist so konzipiert, dass sie nahezu allen Ansprüchen gerecht wird.

Der Stadtrat hat dafür einen Kredit von 169 000 Franken gesprochen. Der Seeparksaal in Arbon wird als Tagungsort, Sportstätte und Standort für Messen rege genutzt. Seit zwei Jahren wird die Anlage umfassend saniert. In der Sanierung enthalten ist der Ersatz der veralteten und unzureichenden Lautsprecheranlage. Mit der modernen Anlage wird es künftig möglich, sowohl einfache Anlässe wie auch Events mit sehr hohen Anforderungen an die Beschallungstechnik ohne teure Einmietung, Installation und Bedienung von Fremdgeräten durchzuführen. Aus vier Bewerbungen erhielt die Firma R&R sonicdesign aus St.Gallen von der Stadt Arbon den Zuschlag für die Umsetzung des Projekts. Die Firma wird zudem bei grösseren Anlässen ihre Dienste für Tontechnik und Licht anbieten. Die Installation und das Ausmessen der neuen Beschallungsanlage erfolgen im Oktober und November. Damit ist sichergestellt, dass die Anlage an der diesjährigen Arboner Weihnachtsausstellung ARWA 2007 erstmals zum Einsatz kommt.

Stadtkanzlei Arbon

Konstituierung Gemeinderat Horn
Am 1. Juni 2007 ist der neu zusammengesetzte Horner Gemeinderat in die Legislaturperiode 2007 – 2011 gestartet. An seiner ersten Sitzung hat der Gemeinderat insbesondere die neuen Ressortzuteilungen vorgenommen: Gemeindeammann Thomas Fehr, Verwaltung / Bau, Planung und Verkehr / Abfallbeseitigung / Energie, Wasser und Abwasser; Vize-Gemeindeammann Samuel Lehmann, Gebäude und Anlagen; Marco Forster, Bevölkerungsschutz und Sport / Wirtschaftsförderung; Peter Hürsch, Finanzen / Öffentlicher Verkehr und Tourismus; Nicole Josuran, Soziales und Gesundheit / Umwelt / Kultur und Freizeit. Ebenfalls festgelegt wurden die verschiedenen Delegationen und Kommissionszusammensetzungen. In den nächsten Wochen erarbeitet der Gemeinderat nun die Ziele für die kommende Legislaturperiode.

Aus dem Stadthaus
Feuerbrandkontrolle

Ab dem 25. Juni sind die Feuerbrandkontrolleure Ruedi Daepf, Willy Straub und Werner Strauss wieder im Siedlungsgebiet der Stadt Arbon unterwegs. Sie kontrollieren die Obst- und Zierpflanzen in privaten Gärten. Gleichzeitig mit der Feuerbrandkontrolle achten die Kontrolleure auch auf das mögliche Vorkommen der Allergie-auslösenden Pflanze Ambrosia. Die Feuerbrandkontrolleure haben Zutritt zu allen Grundstücken und können sich ausweisen. Bei den Erwerbsobstanlagen hat sich der Feuerbrand massiv im ganzen Kanton ausgebreitet. In über 150 Betrieben wurde die Krankheit entdeckt. Der milde Herbst, der ebenfalls milde Winter und der sehr warme April führten zu einer extremen Vermehrung der Bakterien. Neue Symptome auf den Hochstämmen und den Zierpflanzen sind bekanntlich erst etwas später sichtbar. Die Infektion kann daran erkannt werden, dass sich Blüten, Blätter und Triebe in kurzer Zeit dunkelbraun bis schwarz verfärben und absterben. **Verbotene Pflanzen**
Für folgende Pflanzen, die vom Feuerbrand befallen werden, gilt seit dem 1. Januar 2002 ein Pflanzverbot: Feuerbusch, Scheinquitte, Japanische Quitte, Stein- und Zwergmispel, Weissdorn, Rotdorn, Wollmispel, Mispel, Stanvaesia, Feuersdorn, Elsbeere, Mehlbeere, Vogelbeere, Speierling sowie Quitte und Birnen in Zierform. Infizierte Pflanzen dürfen nur durch speziell ausgebildetes Personal gerodet und entsorgt werden. Meldestelle bei Verdacht auf Feuerbrand: Peter Binkert, 071 447 61 72.

Stadtkanzlei Arbon

Neuer Musik- und Zeichnungslehrer an der Rebenstrasse 25

An der Sekundarschule Rebenstr. 25 und mit einem kleinen Pensum an der Sekundarschule Stacherholz wird ab August 2007 Christian Zischek als Lehrkraft für Musik und Bildnerisches Gestalten arbeiten. Der ausgebildete Reallehrer wechselt nach 17 Jahren Tätigkeit als Lehrkraft für musische Fächer von St.Gallen nach Arbon.

Mitteilung der Behörde der Sekundarschulgemeinde Arbon

primarschulgemeinde
arbron



Urnenabstimmung vom 17. Juni 2007

Genehmigung
Rechnung 2006
der Primarschulgemeinde Arbron
Wir danken Ihnen für Ihre Stimmabgabe



Eidgenössische
VOLKSABSTIMMUNG
vom 17. Juni 2007

Eidgenössische Vorlage:

1. «Änderung vom 06. Oktober 2006 des Bundesgesetzes über die Invalidenversicherung (IVG)» (5. IV-Revision)

Die Stimmurnen sind aufgestellt im Gemeindehaus Horn:

Freitag, 15. Juni 2007	18.00 – 19.00 Uhr
Samstag, 16. Juni 2007	13.00 – 14.00 Uhr
Sonntag, 17. Juni 2007	10.00 – 11.00 Uhr

Es wird auf die auf dem Stimmausweis aufgedruckten gesetzlichen Bestimmungen verwiesen. Fehlendes Stimmmaterial kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Horn, 17. Juni 2007

Der Gemeinderat

E. Mangler Innendekorationen

Thomas-Bornhauser-Str. 26
9320 Arbron
Tel. 071 446 81 88

**Werkstatt-
Räumungsverkauf**
Samstag, 16. Juni 2007
9.00 bis 16.00 Uhr

- diverse Stilmöbel
- diverse Möbel
- diverse Stühle und Fauteuils
- diverse Unter- und Obermatratzen
- verschiedene Stoffe und Lederreste
- Dekorationsartikel etc.
- Hartbodenbeläge (Novilon etc.)
- Teppich-Reststücke

≈ ALLTAG

Mit Bus und Bahn zum Arboner Seenachtfest

Feuerwerk als Höhepunkt

Das traditionelle Arboner Seenachtfest findet von Freitag, 22., bis Sonntag, 24. Juni, auf der Schlosswiese – mit der historischen Arboner Altstadt im Hintergrund – statt. Den Höhepunkt bildet das Feuerwerk am Samstagabend, welches um 22.30 Uhr gezündet wird.

Spannende Altstadttrundgänge

In Arbron wohnten schon die Pfahlbauer... und später fühlten sich auch die Römer hier wohl. Welches ist das älteste noch heute bewohnte Haus in Arbron? Wo ist in Arbron die älteste Kirchturmuhre? Dies und noch vieles mehr erfahren Interessierte während einem der spannenden Altstadttrundgänge.

Ab 17. Juni besteht wieder die Möglichkeit, die schöne Arboner Altstadt drei Mal pro Woche auf einer geführten Tour zu besichtigen. Bereits das elfte Jahr führt der Verkehrsverein Arbron mit seinen acht Führerinnen und Führern diese Altstadttrundgänge durch. Der Start ist jeweils beim Hafenkiosk; jeden Dienstag um 10 Uhr, jeden Donnerstag um 19.30 Uhr und neu auch jeden Sonntag um 10.30 Uhr.

Von der Römerzeit bis zur Gegenwart – auf dem geführten Rundgang durch das historische Städtchen erleben die Teilnehmenden eindrücklich die Zeugen aus den verschiedenen Epochen. Teile des von den Römern um das Jahr 280 erbauten Kastells «Arbor Felix», die kath. Kirche St. Martin, die Galluskapelle und das ehemalige fürstbischöfliche Schloss mit dem weithin sichtbaren Turm sind nur einige der Zeitzeugen, die auf dem Rundgang besucht werden. Zahlreiche weitere, liebevoll renovierte Häuser aus jedem Jahrhundert, lauschige Plätze und Gassen laden ein zum Verweilen. Weitere Infos beim Infocenter Arbron an der Schmiedgasse 5, Tel. 071 440 13 80. – Kosten: Einzelpersonen acht Franken, Kinder vier Franken, Familien maximal 16 Franken. Mit der Bodensee-Erlebniskarte ist die Teilnahme gratis. mitg.

Am Freitagabend sorgen die Gruppen «Duo Sonnenklar» (kleine Bühne) und «Trio Wirbelwind» (grosse Bühne) nebst dem grossen Lunapark für Stimmung. Der Höhepunkt des Seenachtfestes ist das musikalische Feuerwerk am Samstagabend. Punkt 22.30 Uhr fällt der Startschuss für das grosse Feuerwerk, und musikuntermalte Feuerwerkbilder erhellen fast 30 Minuten lang den Nachthimmel.

Frühschoppen mit Robert & Robert

Auf dem Festplatz am See spielen die Bands «Viva People» (kleine Bühne) und «Prime Time» (grosse Bühne) zum Tanz auf. Der attraktive Lunapark mit Bahnen, verschiedene multikulturelle Beizli und Verkaufsstände laden zum Bummeln ein. Am Frühschoppenkonzert am Sonntagmorgen im «Fischerstübli» spielt das Duo «Robert & Robert».

Wieder Volksmusik-Tanzschiff

Unter dem bewährten Motto «Mit Bus und Bahn zum Seenachtfest» können die Besucher aus der näheren und weiteren Region das Seenachtfest besuchen (Arbon–Romanshorn–Amriswil–Weinfelden–Frauenfeld–Winterthur sowie Arbon–Romanshorn–Kreuzlingen und Arbon–Rorschach–St. Margrethen–Rüthi). Die Veranstalter bieten die Möglichkeit, in der Nacht vom Samstag auf Sonntag mit dem öffentlichen Verkehr, dem Postautokurs Arbon–St. Gallen und dem Turbo Nightliner, nach Hause zurückzufahren. Der Nachtschlag auf der Postautostrecke nach St. Gallen wird durch den Verkehrsverein Arbron beglichen.

Nach dem Grosse Erfolg der letzten Jahre leuchtet das beliebte Volksmusik-Tanzschiff am Samstag, 23. Juni, erneut die Anker und sticht ab Romanshorn in See. Die Party mit Stars aus der Volksmusikszene führt dieses Mal zum Seenachtfest nach Arbon, welches mit einem der schönsten Feuerwerke am Bodensee für einen weiteren Höhepunkt des Abends sorgen wird. pd.

Steinacher Stübli wieder geöffnet



Seit Mitte Mai lädt das Steinacher Stübli an der Hauptstrasse 39 in Steinach (Tel. 071 440 31 77) wieder zum gemütlichen Umtrunk ein. Gastgeber sind Dagmar und Geni Blust, und geöffnet ist das helle und freundliche Stübli (15 Plätze) mit Bar (12 Plätze) und neu möblierter Gartenwirtschaft von Montag bis Freitag ab 16 Uhr sowie am Samstag und Sonntag ab 10 Uhr. Dagmar Blust ist gelernte Köchin und Hotelfachfrau und hat vor ihrer Selbstständigkeit im Rorschacher Restaurant Stadthof, danach eineinhalb Jahre im «Lido» in Horn und anschliessend als Aushilfe von Andrea und Christine in der Arboner «Schiffände» gearbeitet. Im «Stübli»-Angebot stehen verschiedene Grilladen, Salate, Snacks, hausgemachte Desserts und Kuchen sowie Coupes und diverse Cocktails. Morgen Samstag, 16. Juni, laden Dagmar und Geni Blust bei schönem Wetter von 14 bis 17 Uhr mit musikalischer Unterhaltung der «Seehofer» zur Antrinkete mit einem Glas Bowle als Welcome-Drink ein. Bei schlechtem Wetter werden die Gäste mittels Inserat im felix über einen neuen Termin informiert.

Steinacher Klassentreffen Jahrgang 1942



Bereits zum achten Mal seit 1974 hiess es kürzlich bei Steinacher Schülerinnen und Schülern des Jahrgangs 1942 «weisch no?». Seit Jahren sorgt Heinz Oertle dafür, dass sich die Ehemaligen regelmässig treffen. So auch in diesem Jahr, als von dazumal 20 Mädchen und zwölf Knaben 17 Teilnehmer nach Arbon reisten, um ein gemeinsames Wochenende zu geniessen. Am ersten Tag endete ein Ausflug in der Region in der «Krone» Obersteinach, wo es natürlich viel zu berichten gab. Und nach einem gemeinsamen Frühstück am zweiten Tag wurde beschlossen, sich künftig – das nächste Mal im Jahr 2010 – alle drei Jahre für einen Tag zu sehen. Von den 26 noch lebenden Klassenkameraden wohnen deren sechs heute noch in der Gegend, und die restlichen Ehemaligen haben sich in der ganzen Schweiz und teilweise sogar in Kanada, Australien und Angola (Schwester Anna Fanger) niedergelassen.

Ihre Visitenkarten auf Rädern.

Opel. Frisches Denken für bessere Autos.



www.opel.ch

- Combo Van ab CHF 15'900.– exkl. MwSt. (1.4 TWINPORT, 90 PS, 5-Gang manuell)
- Vivaro Van ab CHF 27'850.– exkl. MwSt. (2.0 CDTI, 90 PS, 6-Gang manuell, 2.7 t)
- Movano Van ab CHF 31'860.– exkl. MwSt. (2.5 CDTI, 100 PS, 6-Gang manuell, 2.8 t)
- Dieselpartikelfilter (DPF) optional auf ausgewählten Modellen erhältlich

Machen Sie sich mit modernstem Fahrzeugbau auf einer ausgedehnten, unverbindlichen Probefahrt vertraut.

Die neuesten Modelle stehen für Sie bereit.

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin!

meieregnach
mehr brauchen autos nicht

Romanshornstr. 115, 9322 Egnach, 071 474 79 81



Restaurant Landbau täglich geöffnet
9315 Winden Tel. 071 290 21 22 ab 08.30 Uhr

NEUERÖFFNUNG

Mittwoch, 20. Juni 2007, ab 08.30 Uhr

Unsere Hausspezialität
«STEAK VOM HEISSEN STEIN»
grosse Fleischauswahl

Jeden 1. Sonntag im Monat
«BUUREZMORGE»
von 07.30 – 11.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich A. Betschart und das Ballen-Team

Für schattige Stunden an sonnigen Tagen
Sonnenschirme und Sonnenstoren

SCHEWILLER
Verkauf
und Reparaturen

ROLLADEN STOREN GARAGENTORE
Böllentretter 3
9323 Steinach
TEL./FAX 071 446 75 21
Natel 079 697 51 21



W. PETERER
BAUNTERNEHMUNG
STEINACH

HOCH- UND TIEFBAU

Schöntalstrasse 7, 9323 Steinach
Tel. 071 446 15 19 / Fax 071 446 49 32
www.peterer-bauunternehmung.ch

GEWERBEVEREIN STEINACH

Zimmerei / Schreinerei Gebhard Müller AG in Obersteinach präsentiert «Ideen in Holz»

Hitzeschutz ist nur einen Anruf weit weg

Seit Jahrhunderten wird mit Holz gebaut, und täglich werden neue Lösungen gefunden. Die Obersteinaicher Zimmerei / Schreinerei Gebhard Müller AG trägt dazu bei, dass der einzige nachwachsende Baustoff zeitlos modern und technisch auf der Höhe ist.



Sanitär Dupper GmbH – eines von zahlreichen Referenzobjekten der Gebhard Müller AG.

Der Slogan «Ideen in Holz» unterstreicht, dass die Gebhard Müller AG nahezu jeden Wunsch aus der fast unbegrenzten Welt des Holzes erfüllen kann. In der Zimmerei werden Holzkonstruktionen, Elementbau, Innenausbau, Renovationen, Treppen, Zellulose-Isolationen, Dachfenster und vieles mehr gefertigt. Und in der Schreinerei werden im top-eingerichteten Betrieb Türen, Schränke, Möbel, Trennwandsysteme und vieles mehr hergestellt.

Sonnenschutz bei Dachfenstern
Besonders an heissen Sommertagen ist ein Hitzeschutz auf dem Dach für jeden Wohnraum sehr effektiv; kann doch durch den Einsatz eines Aussenrollladens die Hitzeabstrahlung um 15 Mal tiefer gehalten werden. Da Dachflächenfenster der Sonne und Witterung extrem ausgesetzt sind, ist der Nutzen besonders effizient. Die neuartigen, solarbetriebenen Aussenrollladen lassen sich problemlos auf bestehenden «Velux»-Dachflächenfenstern einbauen. Dazu bietet die Gebhard Müller AG eine programmierbare Funkfernbedienung an; da-



Alles unter Kontrolle

Mit Aussenrollladen und Markisetten von VELUX schlagen Sie die Hitze

93% Hitzereduktion* **76% Hitzereduktion***



Reduktion der Wärme-eintrahlung durch das Fenster bei Verwendung eines Aussenrollladens.
Reduktion der Wärme-eintrahlung durch das Fenster bei Verwendung einer Markisette.

*Berechnung nach Norm EN 13363-2 mit WIS 1.0
Wir sind mit VELUX Hitzeschutzprodukten bestens vertraut und helfen Ihnen gerne:

Sonne – ja gerne
Hitze – nein danke!



Jetzt haben Sie die grosse Chance mit VELUX zu gewinnen!

Unter den Gewinnern lösen wir 5 solarbetriebene Aussenrollläden (Modell SSL) und 20 iPod nano 2GB in Weiss aus. Die Montage der Aussenrollläden ist selbstverständlich inbegriffen und für die Gewinner kostenlos.

So einfach können Sie gewinnen:

Jetzt teilnehmen auf www.ideen-in-holz.ch

durch müssen in der Wohnung keine zusätzlichen Installationen vorgenommen werden. Bei den neuen elektrischen Dachflächenfenstern «Velux-Integra» können die Innen- und Aussenrollladen auf dieselbe Funkfernsteuerung programmiert werden, damit alles mit einer Hand bedient werden kann. Die neue Technologie gilt es zu nutzen, damit man sich auch im Sommer im kühlen Dachgeschoss wohl fühlen kann. Die Fachleute der Gebhard Müller AG geben über die neuen Produkte unter Tel. 071 44 66 131, E-Mail dachfenster@ideen-in-holz.ch oder www.ideen-in-holz.ch gerne Auskunft.

Auch ausgefallene Kundenwünsche
Das grosse Plus der Gebhard Müller AG liegt in ihrer Vielseitigkeit; wird doch das ganze Spektrum rund um das Bauen mit Holz abgedeckt. Dies beinhaltet eine umfassende Produktionspalette von Grossbauten, über Renovationen bis hin zu kleinen Reparaturen wie Glaser- oder Unterhaltsarbeiten von Liegenschaften.
Auch für die ausgefallensten Kundenwünsche werden Ideen entwickelt. Das Gebhard-Müller-Team aus gelernten Zimmerleuten und zwei Lehrlingen ist stolz darauf, das traditionelle Handwerk täglich modern und zeitgemäss umzusetzen. – Wann darf die Gebhard Müller AG Ihre Träume in «Ideen in Holz» wahr werden lassen? *mitg.*

GALERIE Pic

Suchen Sie das Besondere für den Innen- oder Aussenbereich?
Wir haben sicher die zündende Idee!

Gerne berät Sie:
Priska Aepli
Landquartstrasse 1 • 9323 Steinach
Tel. 071 446 44 41


TÖPFEROASE



FINANCE EXPERT
Umfassende Beratung für Ihre Geldanlage.

Raiffeisenbank
Steinach Berg Freidorf

RAIFFEISEN



Einbauküchen
Möbel
Innenausbau
Kunden-Service

Das starke Team für schöne Einbaumöbel

9323 Steinach
Hauptstrasse 8
Tel. 071 446 26 44
www.schreinerei-huser.ch



Mario Hagmann
Bahnstrasse 9b
9323 Steinach
Tel. 071 446 85 12
Fax 071 446 85 11
Email: info@itsys.ch

Ihr EDV-Fachmann in der Region



Rodolfo Letti
Sonnenweg 1
9323 Steinach
Fon 071 446 07 83
Mobil 079 447 90 68
ihr-maler@bluewin.ch



Hauptstrasse 46
9323 Steinach
Tel. 071 440 40 10
Fax 071 440 40 20

SOS-Reparaturdienst Tag & Nacht
Tel. 071 440 40 10

- Allgemeine Sanitärarbeiten
- Wellness
- Planung
- Ausführung

für schöneres Wohnen



Farb- und Glasdesign

Glasbruch?
Notfall-Nr. 079 703 60 66

Weidenhofstrasse 9c
9323 Steinach
Tel./Fax 071 446 94 36
e.gerschwiler@farb-und-glas.ch
www.farb-und-glas.ch

Beschichtungen in Nano-Technik!

bruderer – raumausstattung
9323 steinach



hauptstrasse 47
tel. 071 446 48 21
fax 071 446 48 50

- bodenbeläge
- parkett
- teppiche
- vorhänge
- möbel
- bettwaren
- beleuchtungen



Renovationen Fassadenbau
Wärmedämmung Heimatschutz
Bedachungen Expertisen

Thomas Krohn
Dipl. Dachdecker-Polier
Mühlegutstrasse 15
9323 Steinach SG
Tel./Fax: 071 446 77 19
Natel: 079 446 78 91

Gartenpflege & Umgebungsarbeiten



BEAT RIBI
Flurstrasse 7
9323 Steinach
Tel. 071 446 79 69

Wir empfehlen uns für:
Baumpflege (Schneiden, Spritzen, usw.)
Rosenpflege (Mähen, Lüften, Vertikutieren)
Hecken schneiden • Bepflanzungen
Sitzplatz • Autoabstellplatz
Gartenweg • Holzzäune • Eisenzäune
Sichtschutz aus Palisaden,
Eisenbahnschwellen, usw.

Rufen Sie an!
Gerne unterbreite ich Ihnen eine Offerte



Elektrische und elektronische Steckverbinder und Komponenten

Tyco Electronics Logistics AG
Ampèrestrasse 3, 9323 Steinach
Tel. 071 447 0 447
www.tycoelectronics.ch



9323 Obersteinach

Ihre Offizielle SUZUKI- + Peugeot- A-Vertretung

Rorschacherstrasse 5
Telefon 071 841 44 47
Telefax 071 840 01 05
E-Mail info@heimarbon.ch

Ideen in Holz.ch

Ihr Holzbau-Partner in der Region für

- ✗ Dachfenster
- ✗ Dachaufbauten
- ✗ Holzfenster

GEBHARD MÜLLER AG



HOLZBAU - SCHREINEREI
9323 OBERSTEINACH

Rorschacherstrasse 1
9323 Obersteinach
Tel. 071 44 66 131
Fax 071 44 67 112
info@ideen-in-holz.ch
www.ideen-in-holz.ch



Ihr Malerfachbetrieb

Rebaldenstrasse 7 9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33 Mobile 079 422 34 33
E-Mail: frenicolor@dplanet.ch

Hier hat Aerni neue Energiespar-Fenster eingebaut.
Herzlichen Glückwunsch.



Hotel Sunstar



www.aerni.com Hotline 071 841 67 12

Alfred Näf für Sandro Forster

Nach 16-jähriger Präsidentschaft hat Sandro Forster sein Amt als Bürgerpräsident auf die Bürgerversammlung vom 9. Mai 2007 zur Verfügung gestellt. Gleichzeitig ist Werner Strauss nach 28-jähriger Amtszeit als Waldverwalter in den wohlverdienten «Ruhestand» verabschiedet worden. Gemäss Beschluss der Bürgerversammlung vom 9. Mai 2007 wurden für die Amtsperiode 2007 bis 2011 folgende Verwaltungsräte gewählt: Näf Alfred, Präsident; Straub Werner, Vizepräsident/Ratsschreiber; Mannhart Maria, Kassierin; Holzer Hansjörg, Waldverwalter; Ribler Stephan, Beisitzer. Ab Juli 2007 wird die Bürgerverwaltung ihr eigenes Büro an der Schmiedgasse 6 im «Haus Ochsen» beziehen.

Gedenkfeier zum Flugzeugabsturz

Vor genau 50 Jahren, am 18. Juni 1957, ist vor der Küste Arbons ein Schulungsflugzeug der Swissair abgestürzt. Damals verloren neun Menschen auf tragische Weise ihr Leben. Im Gedenken an die Opfer und zur Erinnerung an das traurige Ereignis lädt die Stadt Arbon am Montag, 18. Juni, um 13 Uhr beim Fliegerdenkmal in Arbon zu einer einfachen, öffentlichen Gedenkfeier ein.

Stadtammann Martin Klöti wird die Anwesenden begrüssen, und Hans Geisser vom Historischen Museum der Stadt Arbon wird einige Worte zu den Geschehnissen vom 18. Juni 1957 sprechen. Die Stadtmusik Arbon umrahmt die Gedenkfeier musikalisch. Vertreter der katholischen sowie der evangelischen Kirchengemeinde Arbon, derzeit aktive Rettungskräfte sowie Angehörige der Opfer hat die Stadt Arbon persönlich zur Teilnahme an der Gedenkfeier eingeladen. *mitg.*

40 Jahre Samariterverein Roggwil

Der Samariterverein Roggwil feiert sein 40-Jahr-Jubiläum. Zu diesem Zweck wird die Bevölkerung am Samstag, 23. Juni, von 11 bis 14 Uhr auf den Ochsenplatz – bei schlechter Witterung im «Ochsensaal» – eingeladen. Angeboten werden Gratis-Risotto in einer Festwirtschaft sowie eine Kinderunterhaltung mit attraktivem Wettbewerb.

Zivilstandsnachrichten Arbon vom 1. bis 31. März

Geburten

Nachtrag: geboren in Brasilien:

10.12.2006. **Fehr, Claus**, Sohn des Fehr, Rudolf, von Salenstein TG, und der De Souza, Fehr, Jacqueline, brasilianische Staatsangehörige, in Arbon. *in St. Gallen:*

08. Trinidad Andrades, Jilliane, Tochter des Trinidad Andrades, Roberto, von Wilchingen SH, und der Trinidad Andrades geb. Ritzmann, Natalie, von Wilchingen SH, in Arbon.

08. Trinidad Andrades, Maurine, Tochter des Trinidad Andrades, Roberto, von Wilchingen SH, und der Trinidad Andrades geb. Ritzmann, Natalie, von Wilchingen SH, in Arbon.

09. Doksar, Betül, Tochter des Doksar, Metin, türkischer Staatsangehöriger, und der Doksar geb. Demirci, Semiha, türkische Staatsangehörige, in Arbon.

11. Testolin, Davide Antonio, Sohn des Testolin, Luca Arduino, italienischer Staatsangehöriger, und der Testolin geb. Puganigg, Ester, österreichische Staatsangehörige, in Arbon.

19. Ammann, Niklas Neel, Sohn des Ammann, Roger, von Märstetten TG und Wäldi TG, und der Machia Ammann, Sabrina Ponamma, von Märstetten, Wäldi und Egnach, in Arbon. *in Steinach SG:*

23. Künzle, Sarah, Tochter des Künzle, Horst Christian, von Gossau SG, und der Künzle, Christa, von Salvagnach FR und Gossau SG, in Arbon. *in Heiden AR:*

05. Bachofen, Anoa Leonie Marie, Tochter des Bachofen, Daniel Michael, von Fällanden ZH, und der Spiegel Bachofen, Birgit, österreichische Staatsangehörige, in Arbon.

Trauungen

in Arbon getraut:

03. Burri, Roger, von Rapperswil BE, in Arbon TG, und **Zöllig, Martina Ingeborg**, von Berg SG, in Arbon.

23. Tortumlu, Bahadır, türkischer Staatsangehöriger, in Arbon TG, und **Sprenger, Belma**, türkische Staatsangehörige, in Arbon.

Todesfälle

in Arbon gestorben:

07. Thomann, Albert, geb. 1939, von Märwil TG, in Arbon TG, Ehemann der Thomann geb. Hug, Yvonne Maria.

11. Wirth geb. Schindler, Hedwig, geb. 1924, von Mattwil TG, in Horn TG, mit Aufenthalt in Arbon.

30. Rupp, Bernhard Emil, geb. 1933, von Valens SG, in Arbon TG, Ehemann der Rupp geb. Beglinger, Esther Beatrice.

in Aadorf TG gestorben:

11. Bach geb. Stäheli, Gertrud Elisabeth, geb. 1915, von Eschenz TG, in Arbon TG, mit Aufenthalt in Aadorf TG, Witwe von Bach, Werner.

in Roggwil TG gestorben:

15. Amato, Antonio, geb. 1958, italienischer Staatsangehöriger, in Arbon TG, Ehemann der Amato geb. Lisa, Annamaria.

in Münsterlingen TG gestorben:

01. Müller geb. Nyffeler, Rosmarie, geb. 1932, von Güttingen TG, in Arbon TG, Witwe des Müller, Rudolf.

23. Schatz, Josef, geb. 1938, deutscher Staatsangehöriger, in Arbon, Ehemann der Schatz geb. Sager, Verena.

Es ist möglich, dass diese Zivilstandsnachrichten nicht vollständig sind, da die betroffenen Personen aus datenschutzrechtlichen Gründen auf eine Veröffentlichung verzichten können.

Dixie mit den New Harlem Ramblers

Das Wochenende vom 29. Juni bis 1. Juli auf dem Arboner Fischmarkt-platz verspricht gute Unterhaltung. Am Freitag, 29. Juni, um 19.30 Uhr zeigen der Stadtmännerchor Arbon und der Männerchor Frohsinn Arbon gemeinsam, was sie seit ihrer «Fusion» gelernt haben, und um 20.15 Uhr wird die Stadtmusik Arbon konzertieren. Am Samstag, 30. Juni, um 15 Uhr präsentiert sich die Jugendmusik Arbon und räumt anschliessend die Bühne für die Blaskapelle «d'Seehofer» (16.30 Uhr) und die «Philharmonic Brass Zürich – Generell 5» (20 Uhr). Der Eintritt ist am Freitag und Samstag gratis. Am Sonntag, 1. Juli, werden um 10 Uhr anlässlich der Dixieland-Matinée die «New Harlem Ramblers» zu Gast sein. Für dieses Konzert kostet der Eintritt acht Franken – Kinder gratis. Während der Konzerte wird an allen drei Tagen eine reichhaltige Festwirtschaft angeboten.

Metropol-Projekt gestoppt

Die Genossenschaft Migros Ostschweiz (GMOS) betreibt in Arbon seit 1964 das Metropol-Center, das sich aus einem Migros-Supermarkt, fünf Partnergeschäften sowie dem Viersterne-Hotel «Metropol» zusammensetzt. Für diesen Gebäudekomplex war ab 2008 ein Totalumbau samt Erweiterung von Supermarkt und Hotel geplant. Vorgesehen war überdies der Bau einer zweigeschossigen Tiefgarage. Diese Pläne an der Seepromenade, die bei den Behörden der Stadt Arbon und des Kantons Thurgau grosse Unterstützung fanden, können in der vorgesehenen Art nicht realisiert werden.

Die GMOS war bei ihrem Grossprojekt von einem Investitionsvolumen von rund 35 Millionen Franken ausgegangen. Wie sich jetzt herausgestellt hat, hätte der schlechte Baugrund zu einer massiven Kostenüberschreitung geführt. Zusätzliche Kosten würde die Verlegung des Supermarktes in das für diesen Zweck vorgesehene Provisorium in der Hamel-Liegenschaft verursachen. Diese Faktoren veranlassen nun die Migros Ostschweiz, das Hotel und den Supermarkt samt den Partnergeschäften vorerst im bisherigen Rahmen weiter zu führen. Die Planung für die Aufwertung des Migros-Standortes Arbon läuft weiter – wiederum in enger Zusammenarbeit mit den Behörden der Stadt Arbon und des Kantons Thurgau. Die GMOS prüft verschiedene Alternativen, so auch eine Entflechtung von Hotel und Supermarkt. Bis zu einem ausführungsfähigen neuen Projekt dürften zwei bis drei Jahre verstreichen. *GMOS*

395 Jahre Musikgeschichte

Zum 150-jährigen Bestehen des Stadtmännerchors, zum 125-Jahr-Jubiläum des Männerchors Frohsinn und zum 120-jährigen Geburtstag der Stadtmusik findet am 25. Oktober 2008 im Arboner Seeparksaal eine grosse Jubiläumsfeier statt. Diese wird verbunden sein mit einer Neuuniformierung der Stadtmusik. Dazu benötigt der Verein Mittel in Höhe von rund 100 000 Franken. – «felix. die zeitung.» wird in der nächsten Ausgabe näher über das bevorstehende Jubiläum der drei Vereine berichten. *red.*

Augenblicke im Paradies

Noch bis zum 14. Juli 07 sind in der Kunsthalle Arbon an der Grabenstrasse 6 Arbeiten von Sandra Becker zu sehen. Geöffnet ist die Kunsthalle Mittwoch und Freitag von 17 bis 19 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Eine weisse Krähe auf erotisch bestrumpften Frauenbeinen, glitzernd wie Diamanten die Augen. Neun leuchtend-rote Männer torsen stehen im Raum zusammengedrückt wie eine Herde Tiere, die ihr Gegenüber fixieren. Dem einen wächst ein Hahnenkamm, dem anderen Hasenohren, dem Dritten spriest ein Antilopengeweih aus dem Kopf. Ausserdem zu sehen ist ein schwarzes Figurenpaar; Beine, Arme, Hände und Füsse so eng verschlungen, dass die beiden Körper zu einem vielgliedrigen Leib verschmelzen. Die Grenzen zwischen Mensch und Tier zerfliessen mitunter im Werk von Sandra Becker.

Ihre nackten männlichen und weiblichen Figuren aus Epoxydharz faszinieren durch haptische Präsenz und starke Farbigkeit. In mehrteiligen Installationen erobern sie den Raum. Die Wände werden dabei zu Projektionsflächen für grafische Körperbilder, die sich in den Skulpturen wiederfinden und mit der barocken Idee einer Grenzerweiterung des Raumes durch ornamentale Überflutung spielen. Sandra Becker, 1966 in Schaffhausen geboren und in Karlsruhe lebend, studierte Bildhauerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe. In der Kunsthalle Arbon zeigt sie Arbeiten der letzten drei Jahre. Darunter eine aktuelle Werkgruppe, die im Juni erstmals öffentlich zu sehen ist. *mitg.*

Omelko mit Toyota und Suzuki



Zwei Marken – ein Team: (von links) Heinz Brüscheweiler (stehend), Massimo Cosi, Christian Kneissl, Evelyn Kneissl-Omelko mit Julian, Verena Omelko, Friedrich Omelko, Daniel Barth (stehend).

Seit 27 Jahren vertritt die Omelko Garage AG in Frasnacht die Marke Toyota. Seit Anfang Juni hat sie ihr Angebot im Kompaktwagen- und 4x4-Segment durch die neue Suzuki-Vertretung erweitert. Durch die Erweiterung des Parkplatzes können so beide Vertretungen gut präsentiert werden. So finden Interessenten sicher das für sie passende Fahrzeug; sei es in der Kompaktklasse, im 4x4-Segment

oder auch bei der führenden Hybrid-Technologie. Gerne steht das gut geschulte Omelko-Personal für Beratungen zur Verfügung, und auf einer Probefahrt kann die Suzuki- und Toyota-Palette getestet werden. Auch nach dem Kauf ist das Personal der Omelko-Garage AG immer für ihre Kunden da; sei es für Service, Unterhaltsarbeiten und Reparaturen... oder auch für die Pflege des Autos. *pd.*

Rocksongs im Stacherholz



Das erste Konzert der Sekundarschule Stacherholz mit internen und externen Bands war als Open-air geplant, doch musste die Veranstaltung des schlechten Wetters wegen im Singsaal durchgeführt werden. Zuerst hatten die Musikklassen Gelegenheit, das Gelernte darzubieten. Erstaunlich war, dass aus fast jeder Klasse eine Band mit vielfältiger Instrumentierung gebildet werden konnte. Danach spielte die Schülerband der Sekundarschule ein Set von aktuellen Rocksongs. Anschliessend ging es weiter mit den Jugendbands «Flip-Chart» und «Cube», die auf professionellem Niveau Hits und Oldies zum Besten gaben. Spätestens mit den rockigen Klängen der drei Bands wurde die Veranstaltung zur energiegeladenen Party.



Ein weiterer Erfolg

Ein voller Panoramasaal, ein interessiertes und engagiertes Publikum – die Umsetzung des Alterskonzeptes Arbon 2006 scheint zu greifen, und die Grundlage für die Weiterentwicklung einer guten Lebensqualität der älteren Menschen in Arbon ist geschaffen. Die Anwesenheit von Stadtrat Reto Stäheli gibt dem Forum als einer Plattform für die Anliegen, Themen und Fragen der älteren Bevölkerung das Gewicht und die Bedeutung die es verdient, nämlich eine direkte Verbindung zwischen Bevölkerung und Stadtverwaltung zur Verbesserung der Kommunikation und der Informationsflüsse.

Das Ziel des zweiten Arboner Forums 60 +/- ist erreicht. Die Themenbereiche – geordnet und zusammengestellt aus den vielen Fragen und Anliegen des ersten Forums vom 18. Februar – wurden vorgestellt und erläutert. Einzelne Fragesteller wurden persönlich angeschrieben, andere Themengruppen werden mit den einzelnen Verwaltungen vorbereitet. Für die Beantwortung und Erläuterung eines umfassenden Themenkreises – nämlich Verkehr, Verkehrssicherheit, Sauberkeit und Pflege von Strassen, Parkanlagen und Plätzen, Stadt- und Regionalbusse – war Bauverwalter Herrmann Jordan anwesend. In sach- und fachkompetenter Art und Weise sind die Anwesenden informiert und orientiert worden; ein wesentlicher Teil der Fragen ist damit abgearbeitet.

Selbstverständlich wurden auch diesmal Fragen und Anliegen gesammelt, die weitergeleitet werden. Eine Umfrage hatte zum Ziel, Themen für Referate und Veranstaltungen vorzuschlagen. Das nächste Forum am 2. September soll mit einem Thema, das eine Vielzahl der Teilnehmenden beschäftigt, bereichert werden. Umgesetzt werden auch Spielnachmittage, für deren Durchführung Rosmarie Zürcher vom Organisationsteam verantwortlich zeichnet. Ein weiteres wichtiges Anliegen ist der Aufbau eines Begegnungszentrums.

Eugen Zuberbühler

«Singing Sailors» in Horn

Am kommenden Sonntag, 17. Juni, organisiert der «Horner Kreis» im Strandgut-Zelt bei der evangelischen Kirche am See einen Brunch mit den «Singing Sailors» aus Romanshorn. Der Brunch dauert von 11.30 bis zirka 14 Uhr. «The Singing Sailors» geben Seemannslieder zum Besten. Vor, während oder nach dem Frühstück – das Buffet wird von der Horner Bäckerei Kölbener zubereitet und angerichtet – besteht die Möglichkeit, den Kunstweg «Strandgut» zu bestaunen. Das Frühstück kostet 15 Franken pro Person (ab 15 Jahren), Kinder zahlen einen Franken pro Altersjahr.

Abendständchen der Stadtmusik

Die Stadtmusik Arbon tritt heute Freitag, 15. Juni, um 20 Uhr an der Stacherholzstrasse in Arbon mit einem Quartierständchen an die Öffentlichkeit. Damit will sie einerseits der Bevölkerung von Arbon eine musikalische Freude bereiten und andererseits für die Unterstützung während des ganzen Jahres auf diese Weise herzlich danken. Unter der rührigen und kompetenten Leitung von Thomas Gmünder konnten sehr schöne und gefällige Musikstücke einstudiert werden, welche sicher bei den Zuhörern Gefallen finden. Es sind bestimmt viele Melodien dabei, welche gewissermassen als «Ohrwürmer» bekannt sind. Die Stadtmusikantinnen und Stadtmusikanten freuen sich auf einen regen Aufmarsch.

Stefan-Andrés-Sextett in Arbon

Die Band um den Steinacher Saxophonisten Stefan Andrés spielt heute Freitag, 15. Juni (Türöffnung um 19.30 Uhr) im Kultur Cinema an der Farbasse in Arbon. Mit von der Partie sind auch Christian Hiller an der Posaune und Udo Sonnabend am Tenorsax, bekannt von der Bigband «one4you». Gespielt werden ausschliesslich Eigenkompositionen des Bandleaders. Die Songs umfassen ein breites Spektrum von Bebop über Latin bis hin zu Swing-Nummern und wurden teils speziell für dieses Sextett komponiert und arrangiert. Der Eintritt kostet 20 Franken, Reservationen nimmt Tel. 071 440 07 64 entgegen.

Erfolgreiche Taekwon-Do-Prüfungen



Die koreanische Kampfsportart Taekwon-Do fasziniert in unserer Region immer mehr Menschen. Dies hat Grossmeister Massimo Trombetta, Träger des fünften Dan, dazu veranlasst, neben seinen erwachsenen Schülern auch eine Kindergruppe in dieser Kampfkunst zu unterrichten. Seit Monaten trainierten die zwischen sechs und zwölf Jahre alten Taekwon-Do-Schüler fleissig jeden Montag auf die erste Prüfung zum halbgelben Gurt hin. Grossmeister Claudio D'Aloisio, extra für diese Prüfung aus Deutschland nach Arbon gereist, leitet ebenfalls eine eigene Schule, wo er auch Kinder unterrichtet. Nachdem alle Schüler ihre Prüfungen bestanden hatten, konnte jeder der erfolgreichen Prüflinge seinen hart erkämpften halbgelben Gurt bei Grossmeister Massimo Trombetta abholen.

Jungstars trainieren auf Eidgenössisches



Der Turnverein Roggwil steht in den letzten Vorbereitungen auf das Eidgenössische Turnfest vom 14. bis 24. Juni in Frauenfeld. Der Verein durfte in den letzten Jahren erfreulichen Zuwachs verzeichnen. Dies ist vor allem der intensiven und jahrelangen Jugendförderung zu verdanken. Vor eineinhalb Jahren wurde zusätzlich eine Geräteiege gegründet, in der Mädchen und Knaben von 7 bis 15 Jahren speziell an den Turngeräten trainiert werden. Die Jungstars durften sich kürzlich über einen neuen Traineranzug freuen. Dieser wurde von der Firma Kaufmann Holzbau AG Roggwil gesponsert.

Leser-brief

Darf es ein bisschen mehr sein?

Sie erinnern sich, es ist Wahlkampf im Jahre 2005 für das Amt des Stadtmanns. Die Kandidaten Martin Klöti, Marius Ettliger und Veronika Merz gaben ihre Wahlversprechen zum Besten. Unter anderem versprach Kandidat Martin Klöti, die Kosten der Verwaltung zu straffen. Eine klare Aussage war ebenfalls, dass seine Vorgängerin zu viel Salär bezieht. Wie gesagt, Sie erinnern sich an die Wahlversprechen von Martin Klöti im Jahre 2005? Heute – 2007 – sieht anscheinend die Welt anders aus. Die Verwaltung wird zunehmend vergrössert und die Kosten steigen zusehends. Doch dem nicht genug. Wie Sie und ich aus der Zeitung vernehmen mussten, gönnt sich unser heutiger Stadtmann Martin Klöti eine happige Lohnerhöhung bei Salär und Spesen. Dies in einer Zeit, in welcher der Bürger ständig durch erhöhte Steuerlasten zur Kasse gebeten wird. Die nächste Steuererhöhung ist bereits vorprogrammiert. Wie auch Sie habe ich mir erhofft, dass in Arbon endlich Wahlversprechen nicht nur leere Worte sind. Ich möchte festhalten, dass ich nicht die Arbeit von Stadtmann Martin Klöti anzweifeln will. Vielmehr geht es mir darum, dass Wahlversprechen gehalten werden im Sinne des Vertrauens. Solange die Stadt Arbon eine sehr hohe steuerliche Belastung hat und vor kostenintensiven Herausforderungen steht, scheint mir eine solch hohe Salärverbesserung mehr als unangebracht. Auch wenn ich aus beruflichen Gründen an der nächsten Parlamentsitzung nicht teilnehmen kann, wünsche ich mir viel Publikum und eine angeregte Diskussion im Parlament. Bleibt die Hoffnung, dass das Parlament eine solche Lohnerhöhung nicht einfach bewilligt.

Jack Schärer, Arbon

Alessio Minelli am schnellsten

Im Titel um «dä schnellst Arboner» gewannen bei den Knaben Sämi Christinger und bei den Mädchen Denise Künzler. Sie dominierten die Jahrgänge 2001 bis 1994 über 60 Meter. Über 80 Meter (Oberstufe) siegte bei den Knaben Alessio Minelli (Jahrgang 1992).

Klöti, Gaston und FC St.Gallen

110 Fussballvereine haben sich beworben, 40 haben den Zuschlag erhalten: Im Vorfeld der Euro 08 findet am kommenden Sonntag auch im Arboner Stacherholz ein SFV-Kids-Festival (E- und F-Junioren-Turnier) statt. Eingebettet in dieses grosse Turnier, führt das «Tagblatt» im Rahmen des Bodensee-Derby die traditionelle Talkshow durch. Getreu der Stossrichtung des Kids-Festivals stehen dabei Informationen, Spass und Fussball im Vordergrund. Im Festzelt auf dem Sportplatz Stacherholz geben sich von 12 bis 13 Uhr der Arboner Stadtmann Martin Klöti, der bekannte Clown Gaston und ein Überraschungsgast des FC St.Gallen ein Stelldichein. «Tagblatt»-Redaktor Patrick Hug leitet das Gespräch. Im Anschluss an die muntere Talkrunde signieren die Teilnehmer Autogrammkarten. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

mitg.

Mit Sailcom gratis segeln

Morgen Samstag, 16. Juni, zeigt die Schweizer Seglergenossenschaft Sailcom im Hafen Arbon ein paar ihrer Bodensee-Schiffe und lädt zum kostenlosen Probe-segeln ein. Ab 10.30 bis 17 Uhr stehen Sailcom-Segelschiffe an der Mole beim Kiosk, und Mitglieder der Genossenschaft machen etwa halbstündige Fahrten mit Gästen. Am Infostand ist alles über die Seglergenossenschaft zu erfahren. Um 11.30 Uhr wird die neueste Boots-Anschaffung getauft; eine familienfreundliche Kabinenjacht der Marke Dufour. Sailcom – «Segelschiffe nutzen statt besitzen» – hat aktuell rund 1500 Mitglieder, die sich etwa 60 Schiffe auf allen Schweizer Seen teilen. Sailcom-Schiffe liegen am Bodensee derzeit in Altenrhein, Goldach, Arbon, Romanshorn und Steckborn. www.sailcom.ch.

mitg.

felix.
die zeitung.
Jeden Freitag werden Sie von uns umfassend informiert!

Grossartiger «Tag des Strickens»



Der weltweite «Tag des öffentlichen Strickens» war – zumindest in Arbon – ein grossartiger Erfolg. Vor idyllischer Kulisse gelang es den Organisatoren um Franziska Röhr Rutishauser vom Fachgeschäft «Filati Mode mit Wolle», das Hobby des Strickens als entspannende, moderne und kreative Beschäftigung öffentlich zu machen. Bei Kaffee und Kuchen wurde schliesslich für einen guten Zweck gestrickt; kommt doch die Schweizer Berghilfe in den Genuss von liebevoll produzierten Stricksachen. Der «Tag des öffentlichen Strickens» hat gezeigt, dass dieser einem grossen Bedürfnis entspricht. Deshalb steht einer Wiederholung nichts im Wege!

Keine Wiederholung des Tanzfestivals am See



Das Tanzfestival der Tanzwerkstatt auf der Schlosswiese Arbon vom letzten Samstag musste wegen eines plötzlichen und heftigen Gewittereintritts frühzeitig abgebrochen werden. Trotz Speaker-Ankündigung wird der Event morgen Samstag, 16. Juni, nicht erneut auf der Schlosswiese aufgeführt, da die Wetterlage unsicher bleibt und alle Kinder ihre Tänze «im Trockenen» vorzeigen konnten. Für die Jugendlichen und Erwachsenen der Tanzwerkstatt, die wetterbedingt nicht vortanzen konnten, findet deshalb morgen Samstag, 16. Juni, ab 14 Uhr im Aufführungssaal des ZiK an der Weitegasse in Arbon ein Tanzmeeting statt. In diesem familiären Rahmen können doch noch alle «Tanzwerkstatter» ihre Tänze zum Besten geben. Zuschauermöglichkeiten und Barbetrieb sind vorhanden.

Sportlich erfolgreicher HC Arbon

Der Handballclub Arbon blickt auf eine sportlich äusserst erfolgreiche Saison zurück. Denn der HC Arbon stellte vergangene Saison gleich vier Teams, welche den Ostschweizer-Meistertitel errangen und somit in eine höhere Liga aufsteigen konnten. Die U-17-Juniorinnen wie auch die U-19-Juniorinnen bestreiten so die nächste Saison in der interregionalen Spielklasse; die Herren 2 realisierten in ihrer ersten Saison den Aufstieg in die 3. Liga. Besonders erfreulich ist vor allem auch der direkte Wiederaufstieg des Herren-1-Teams in die 1. Liga. Doch diese Erfolge wären natürlich nie ohne das ganze Umfeld möglich gewesen. Doch nicht nur auf dem Platz zeigt sich der HC Arbon als vorbildlicher Verein. Etliche Anlässe fördern das Vereinsleben und sorgen für zusätzliche Einnahmen. So konnten beispielsweise der Jugendevent, die Papiersammlung und auch der Sponsorenlauf wieder durchgeführt werden. Ausserdem organisierte der HCA zahlreiche Mini-Turniere, Traineranlässe sowie das Schüler-Handballturnier.



Anlässlich der Hauptversammlung konnte Präsident Christoph Tobler verschiedene Ehrungen vornehmen. Rolf Gasser (Bild mit Präsident Christoph Tobler, links) wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Mit ausserordentlichen Diensten für den HC Arbon als Schiedsrichter wie auch als Ausbilder hat er sich diese Ehrung redlich verdient. Zudem wurde Sara Carillho als Juniorin des Jahres ausgezeichnet. Auch sie hat sich schon früh für den Verein engagiert und durfte den beliebten Pokal «Junior / Juniorin des Jahres» nach Hause nehmen.

pb

Horn: Gottesdienst für Gross und Klein – «Strandgutmenschen»

Am nächsten Sonntag, 17. Juni, lädt die evangelische Kirche Horn um 10 Uhr zu einem Gottesdienst für Gross und Klein ein. 14 Kunstwerke zum Thema «Strandgut» laden zur Zeit am Horner Ufer zum Betrachten und Nachdenken ein. Der Gottesdienst nimmt das Motto auf und will den Blick für Menschen schärfen, die in ihrem Leben gestrandet sind. Ihnen galt und gilt das Hauptinteresse Jesu. Sein Anliegen war und ist es, vergessene, übergangene und ausgestossene Menschen die Würde, die sie bei Gott unbedingt haben, erfahrbar zu machen. Diese Botschaft wird im Gottesdienst in einer Form weitergegeben, die Erwachsene, Jugendliche und Kinder im gleichen Masse anspricht. Musikalisch wirkt der Gospelchor Horn mit. Gleich im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Horner Kreis neben der Kirche zum Brunch mit einem reichhaltigen Buffet ein. *mitg.*

Freitag ist felix-Tag

manser
HANDWERKERCENTER



Reinigungs-, Motor- und Gartengeräte

Telefon: 071/440 40 40 - 9320 Arbon-Süd

SBB CFF FFS

Bahnhof Horn
18. Juni – 04. Juli 2007
(ohne Wochenende)

Bahnhof Romanshorn
18. – 22. Juni 2007

Wir führen Erneuerungsarbeiten an den Gleisanlagen durch.

Damit der Zugverkehr am Tag nicht behindert wird, müssen die Arbeiten in der Nacht ausgeführt werden. Unsere Mitarbeiter werden die Lärmentwicklung so gering wie möglich halten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Schweizerische Bundesbahnen SBB
Infrastruktur – Fahrwerk
Unterhalt Bau und Logistik
9001 St.Gallen

Verlege Service
• Teppiche • Bodenbeläge • Parkett

Urs Jutz, 9320 Arbon
Tel. 071 446 55 35
www.jutz.ch

Wir erfüllen Ihre Bodenwünsche!

NACHHILFE

Alle Fächer und Stufen
Einzel und Gruppen
Lerntechnik-/ Ferienkurse
Eintritt jederzeit



studienkreis

Tel. 071 364 22 22
www.studienkreis.ch

St. Gallen - Herisau - Frauenfeld - Rapperswil - Schaffhausen - Arbon

Privater Markt

REINIGUNGEN-UNTERHALTE Wohnungen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten **A.G. Reinigungen.** Tel. 071 440 28 20, 13.30–18.00 Uhr.

Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill. «PC-Kurse/Infos» unter www.jbf.ch

Steuererklärung fachkundig und kompetent, erledigt für Sie Bischof Elisabeth, 9320 Arbon. Telefon 071 446 24 87 / 079 718 20 70.

Jetzt neu bei Import-Handy.ch... Welt-Exklusives Uhren-Handy M300 von CECT!!! Über 140 weitere, exklusive Handys aus Fernost – Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr IMPORT-HANDY.ch Team.

STUDENTIN JG 89 sucht Ferien- und Aushilfs-Job. Nur seriöse Angebote, Tel. ab 18.00 Uhr – 079 576 35 49.

Liegenschaften

Schön wohnen in Roggwil. Per sofort neuwertige **4 1/2-Zi.-Wohnung** im 1. OG zu haben. Einbauküche mit Granitabdeckung, Bad/WC, Dusche/WC, Bodenbeläge mit Parkett oder Keramikplatten und grosser, sonniger Balkon. Mit eigener grosser Waschküche und Kellerabteil. Miete Fr. 1790.– inkl. NK. Auskunft erhalten Sie unter 079 270 31 16.

Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst auf dem Bauernhof Sonntag, 24. Juni 2007, 9.30 Uhr bei Fam. Stäheli, Kratzern, Frasnacht**



mit Taufen von Luisa Brank, Flavio Grob, Sarah und Lea Tobler, Pfrn A. Grewe. Thema: «Wir machen uns auf den Weg, um das Glück zu suchen» Mitwirkung: Regenbogenkids, Leitung Conny Rölli und U. Leeuwerik, E-piano. Autoabholdienst: M. Brunner, Tel. 071 446 75 15, anschl. «Buurezmorge» (bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt; mit anschliessendem Apéro im KGH, Tel. 1600 gibt ab 7.00 Uhr Auskunft)

Anmeldungen für den Buurezmorge (für Erwachsene Fr. 15.–, für Kinder bis 12 Jahre: Fr. 1.– pro Lebensjahr) bis Mittwochmittag, ans Sekretariat der KG: Tel. 071 446 25 09.

Investieren Sie 60 Minuten in Ihre Zukunft!



Wir bringen zusammen, was zusammen gehört. Ihr Immobilien-Profi am Bodensee.



Als RE/MAX Makler gehen Sie mit einem starken Partner in die Selbständigkeit

60-Minuten-RE/MAX zeigt Ihnen den Weg und informiert Sie über die Möglichkeiten.

Vereinbaren Sie einen Termin – Das RE/MAX-Team freut sich auf Sie!

Christoph Wanner
Broker/Owner
RE/MAX Bodensee

Landquartstrasse 3
9320 Arbon
Tel 071 447 88 88

Alleestrasse 44
8590 Romanshorn
Tel. 071 460 23 90

Arbon, Weiherweg 1. Zu vermieten ab Mitte Juli schöne **4-Zi.-Wohnung**, an ruhiger Lage. Renoviert, alles Parkett/Laminat, 2 Balkone, Estrich und Keller. Abstellplatz vorhanden. Miete Fr. 1200.– inkl. NK. Tel. 076 391 59 91.

Zu kaufen **gesucht 500 m² Bauland** mit angrenzendem Wiesland bis 10'000 m², wo Pferdehaltung noch möglich ist. Oder ein Abbruch-Objekt mit entsprechendem Wiesland. Tel. 076 327 63 17.

In **Arbon** zu kaufen gesucht: **Haus mit 2-3 Wohnungen**, Garten, evtl. Garagen oder Abstellplätze. Tel. 071 440 19 01 oder 079 200 78 27. (Erreichbar: Sa + So ganztags, Mo–Fr ab 18 Uhr)

Arbon. Zu vermieten per 1.8.07 in 3-Fam.-Haus heimelige, sonnige **3-Zi.-Wohnung** mit kleinem Balkon und Veranda. Üblicher Komfort, Nähe Bus und Einkaufsmöglichkeiten. MZ Fr. 850.– inkl. NK. Frau Roth, Telefon 071 446 03 73.

Arbon, St.Gallerstr. 18a. Zu vermieten **Gewerberaum** ca. 170 m². Geeignet für Büro, Verwaltung oder Praxis. Miete Fr. 1700.– exkl. NK. Auskunft Telefon 079 690 99 76.

Arbon, St.Gallerstr. 18a+c. Zu vermieten per sofort o. n. V. grosse **3 1/2-Zi.-Dachwohnung** im 5. Stock, mit Lift. Miete Fr. 1550.– alles inkl. (alles neu) Tel. 079 690 99 76.

Arbon, St.Gallerstr. 18c. Zu vermieten per sofort o. n. V. **5-Zi.-Attikawohnung.** Miete Fr. 1650.– alles inkl. (alles neu) Tel. 079 690 99 76.

Arbon. Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung **5 1/2-Zi.-Wohnung mit Terrasse und Balkon**, 2 Nasszellen, grosse Küche mit Essbar, 1 Abstellplatz. Zins 1700.– Fr. inkl., Garage 100.– Fr. Tel. 071 446 32 90.

Horn. Nachmieter gesucht für helle, ruhige **3 1/2-Zi.-Wohnung**, zentrale Lage, Balkon, GS, Ceran, PW-Stellplatz, Miete 1135.– Fr. mtl. inkl. NK, Telefon 071 463 77 35.

Treffpunkt

Advantis Fitness Club Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75. **Fitness • Aerobic • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik • Kinderhort. Morgenfit-Abo 1 Jahr Fr. 555.–** (Fitness inkl. Aerobic und Spinning). www.advantisfitness.ch

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwiesenstr. 4, Arbon. **Mo–Fr Mittags-Menü** mit Vorspeise und Dessert **Fr. 14.–**, sowie zur Auswahl **4 verschiedene Sorten Spaghetti** – Portion **Fr. 12.–. Sonntag Mittags-Menü.** Spaghetti à discretion. Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Tel. 071 446 86 07.

Inserieren bringt Erfolg

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 15. Juni

20.00 Uhr: Platzkonzert der Stadtmusik im Stacherholz.
20.30 Uhr: Stefan-Andrés-Sextett im Kultur Cinema an der Farbgrasse.

Samstag, 16. Juni

09.00 bis 16.00 Uhr: Werkstatt-Räumungsverkauf E. Mangler Innendekoration, Thomas-Bornhauser-Strasse 26.
10.00 bis 16.00 Uhr: Open-day mit Neuheiten in Bad und Küche, MB Küchen&Bäder, vis-à-vis Post.
10.00 bis 16.00 Uhr: Tag der offenen Tür bei hama AG, St.Gallerstr.
10.30 bis 17.00 Uhr: Gratis Segeln mit Sailcom, Mole beim Kiosk.
14.00 Uhr: Tanzmeeting der Tanzwerkstatt im ZiK, Weitegasse.
21.00 Uhr: Live in Concert: Searchants, Rock aus Arbon, Cuphub-Design Kultur Café, Schlossgasse 4.

Gottesdienst auf dem Bauernhof

Am Sonntag, 24. Juni, um 9.30 Uhr feiern wir unseren Familiengottesdienst auf dem Bauernhof von Elisabeth und Paul Stäheli in Frasnacht. Wir machen uns auf den Weg, um das Glück zu suchen wie der Hans in dem Märchen der Gebrüder Grimm. Was ist denn wirklich wichtig im Leben, das ist die Frage, die uns beschäftigen wird in dieser Gottesdienststunde. Luisa Brank, Flavio Grob, Sarah und Lea Tobler werden mit der Taufe in unsere Gemeinde aufgenommen. Musikalisch begleiten uns wie immer die Regenbogenkids unter der Leitung von Conny Rölli und Ursula Leeuwerik am E-Piano. Anschliessend können alle, die Lust und Appetit haben, beim Brunch zulangen und in geselliger Runde miteinander essen und trinken. Der Unkostenbeitrag für den Brunch beträgt 15 Franken und ist vor Ort zu entrichten. Damit besser geplant werden kann, melden Sie sich bitte bis zum 20. Juni im Sekretariat der evang. Kirchgemeinde Arbon unter der Nummer 071 446 25 09 an. Bei schlechter oder unklarer Witterung wird der Gottesdienst um 9.30 Uhr in der evang. Kirche gefeiert; zum anschliessenden Apéro sind alle herzlich eingeladen. Sie können sich am Morgen ab 7 Uhr unter der Nummer 1600 informieren. *Evang. Pfarramt, Pfarrerin A. Grewe*

Sonntag, 17. Juni

– Urnenabstimmung Rechnung 2006 der Primarschulgemeinde.

Montag, 18. Juni

13.00 Uhr: Gedenkfeier zum Flugzeugabsturz vom 18. Juni 1957 beim Fliegerdenkmal am See.

Donnerstag, 21. Juni

ab 14.00 Uhr: Sommeranfang mit Gratisglace vor dem Metropolcenter.

Horn

Samstag, 16. Juni

– Fussball-Grümpeltturnier.

Sonntag, 17. Juni

11.30 bis 14.00 Uhr: Brunch mit «Singing Sailors» aus Romanshorn.

Roggwil

Samstag, 16. Juni

Altpapiersammlung.

Steinach

Sonntag, 17. Juni

– Wahl Gemeindepräsident.
17.00 Uhr: Wahlfeier mit Apéro und Musik im Gemeindesaal.

Region

Samstag, 16. Juni

ab 18.00 Uhr: Rosenkonzert mit «Duo 3» zur Einweihung des neu gestalteten Schlossgartens mit Apéro, Schloss Dottenwil.
Mittwoch, 20. Juni
ab 08.30 Uhr: Neueröffnung des Restaurants Landbau, Winden.

Vereine

Samstag, 16. Juni

14.00 Uhr: «Der schlimme Verdacht», CVJM, evang. Kirche.

Hama AG feiert Geburtstag

Die «hama – Plättli / Cheminées / Öfen» an der St.Gallerstrasse 115 in Arbon feiert Geburtstag. Vor einem Jahr wurde die neu gestaltete und vergrösserte Ausstellung mit einer Hausmesse erfolgreich eröffnet. Anlässlich eines Tages der offenen Tür am Samstag, 16. Juni, von 10 bis 16 Uhr zeigt das Team die exklusiven Plättli-Neuheiten aus Italien und Spanien. Ein weiteres Highlight sind die Öfen von STÜV. Auf dem «Cook-Cook», dem einzigartigen Grill-Herd vom Rüegg, der das Feuer wieder an seinen ursprünglichen Ort in die Küche zurückbringt, werden feine Häppchen zubereitet. – Weitere Informationen unter www.hama-ag.ch

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde
Amtswoche: 19. bis 23. Juni: Pfarrer H. Ratheiser, Tel. 071 440 35 45.
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer H. Ratheiser.
10.30 Uhr: Kirchgemeinde-Versammlung im Kirchgemeindehaus.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 16. Juni
17.45 Uhr: Eucharistiefeier.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier in der Otmarskirche Roggwil.
19.00 Uhr: Misa ha hrvatskom jeziku.
Sonntag, 17. Juni
09.30 Uhr: Firmgottesdienst, Mitwirkung des Jugendchores St.Martin sowie eines Projektchores, Kinderhort im Pfarreizentrum.
10.15 Uhr: Kinderfeier im kleinen Saal des Pfarreizentrums.
– La Santa Messa delle ore 11.30 non verrà celebrata.

Chrischona-Gemeinde

09.30 Uhr: Teenie-Festgottesdienst.

Christliche Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

Heilsarmee

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Major F. M. Schmid, Divisionsleiter.

Pfingstgemeinde Posthof

09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

See-Gemeinde

09.30 Uhr: Unterrichts-Abschluss Chrischona Arbon.

Christliche Gemeinde Maranatha

10.00 Uhr: Gottesdienst.

Neuapostolische Kirche

09.30 Uhr: Gottesdienst/ Kinderprogramm.

Zeugen Jehovas

Samstag, 16. Juni
18.30 Uhr: Filmvorführung: «Missionare in Bolivien».

«Searchants» im Cuphub

Morgen Samstag, 16. Juni, gastiert ab 21 Uhr (Türöffnung um 17 Uhr) die Arboner Rockgruppe «Searchants» bei freiem Eintritt im «Cuphub-Design» Kultur Café an der Schlossgasse 4 in

Einladung zum Wahlapéro

Der Ausschuss der Ersatzwahl Gemeindepräsident Steinach lädt die Bevölkerung herzlich ein zu einer einfachen Wahlfeier mit Apéro. Der Anlass findet bei erfolgreicher Wahl des Gemeindepräsidenten am kommenden Sonntag, 17. Juni, um 17 Uhr im Gemeindesaal statt und wird durch die FDP Steinach organisiert. Die neuuniformierte Musikgesellschaft Steinach umrahmt diese öffentliche Feier.

Berg

Katholische Kirchgemeinde
Samstag, 16. Juni
17.15 Uhr: Jugendgottesdienst zum Primarschulendtag im Seelsorgeverband.
Sonntag, 17. Juni
10.30 Uhr: Eucharistiefeier.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer H.U. Hug, Musik.
09.30 Uhr: Kindergottesdienst in Roggwil.
10.30 Uhr: Kindergottesdienst in Freidorf.
10.45 Uhr: Jugendgottesdienst.

Katholische Kirchgemeinde

Jeden Dienstag und Samstag
19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 16. Juni
17.15 Uhr: Gottesdienst im BSG zum Primarschulendtag in SSV.
18.00 Uhr: Eucharistiefeier.
Sonntag, 17. Juni
09.15 Uhr: Eucharistiefeier.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Gottesdienst für Gross und Klein in der Kirche mit Pfarrer Mettler. Anschliessend Brunch vom Horner Kreis mit den Singing Sailors neben der Kirche.

Katholische Kirchgemeinde

10.00 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. Rechnungsgemeinde in der Oase.

Arbon. Das Quartett mit Martin Lehmann (drums), Rolf Grünenfelder (guitar/voc.), Alex Siegner (bass) und Rolf Steppacher (guitar/voc.) spielt unbekannte und vertraute Rocksongs auf eine ganz besondere Art.

Conrad Steiner in der Galerie Bleisch

Noch bis zum 30. Juni zeigt die Galerie Adrian Bleisch an der Schlossgasse 4 in Arbon Werke von Conrad Steiner. Die Galerie ist Mittwoch und Freitag von 16 bis 18 Uhr sowie am Samstag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Der 50-jährige Künstler beschäftigt sich mit Malerei, Zeichnung, Fotografie und installativen Arbeiten. Es ist dies bereits die fünfte Einzelausstellung in der Galerie Adrian Bleisch.

DOMINO

In der 378. Domino-Runde wendet sich Pia Alder an Patrizia Klein.

Pia Alder: Hallo Patrizia. Völlig überrascht und mit Freude habe ich von der Neueröffnung des «NATUERLI»-Ladens in Arbon gelesen. Wie ist es dazu gekommen?

Patrizia Klein: Zita Bont, Birgit Hollenstein, Yvonne Schaffhauser und ich haben beschlossen, selber etwas auf die Beine zu stellen. Sehr motiviert sind wir in das Projekt



Patrizia Klein im «Domino-Clinch».

«NATUERLI» gestartet. Nach rund dreiwöchiger Umbauphase – und einigen Schweisstropfen – konnten wir am 22. April ein schönes Geschäft eröffnen. Mit einem attraktiven Sortiment wollen wir etwas zur Belebung der Altstadt beitragen.

Pia Alder: Welche Veränderungen habt ihr vorgenommen?

Patrizia Klein: Das Ladenlokal wurde heller und freundlicher gestaltet. Eine Trennwand wurde entfernt und somit konnten wir mehr Verkaufsfläche gewinnen. Neuer Mittelpunkt ist die Vinothek mit nationalen und internationalen Weinen, welche teilweise aus biologischem Anbau stammen.

Pia Alder: Das tönt verlockend. Bei meinem letzten Einkauf habe ich auch eine Sortimentserweiterung festgestellt. Was führt ihr neu?

Patrizia Klein: Unser Logo heisst: «NATUERLI» essen trinken schenken. Wir verkaufen regionale Spezialitäten, Käse, Bioprodukte, Geschenkartikel und Souvenirs. Auf Wunsch wird «NATUERLI» alles originell und mit viel Liebe schön verpackt. In regelmässigen Abständen planen wir verschiedene Events. Letzten Mittwoch hatten wir eine Weindegustation mit geladenen Gästen und dem Thurgauer Weinproduzenten Roland Lenz.

Pia Alder: Ich sehe schon, ein Besuch in euerm Geschäft lohnt sich auf jeden Fall.

Patrizia Klein: «NATUERLI»...

Nächste Gesprächspartnerin von Patrizia Klein ist Iris Gasser aus Steinach.

felix. der Woche

Filati – Mode mit Wolle

Der «weltweite Tag des öffentlichen Strickens» wird für Franziska Röhrli Rutishauser und ihr fünfköpfiges Helferteam unvergesslich bleiben! Wohl gegen 100 Personen zwischen vier und 90 Jahren liessen sich die Gelegenheit nicht entgehen, aus nah und fern nach Arbon zu reisen, um unter Gleichgesinnten für eine gute Tat zu stricken. Nutzniesserin ist die Schweizerische Berghilfe, welche von diesem Aktionstag profitiert. Dass dieser Strickevent mit Kaffee und Kuchen im Schlosspärkli gleichzeitig mit dem Musikschul-fest mit Musik und Tanz auf der Schlosswiese stattfand, war ein ganz besonderer Genuss. Auch der Platzregen vermochte die Strickerinnen (und leider noch zu wenig Stricker) nicht zu vertreiben, und was blieb, war die einzigartige Erinnerung an einen wunderschönen Tag, den Franziska Röhrli Rutishauser im kommenden Juni sicher wiederholen wird. – Wir belohnen die uneigennützige Initiative von «Filati Mode mit Wolle» gerne mit einem handgestrickten «felix der Woche» und freuen uns auf ein weltweites Wiederstricken im Juni 2008.

His-törcchen

Vor 100 Jahren – 1907

Seewasserwerk Arbon gebaut

Auf dem Storchenplatz erinnert der Treppenbrunnen an die Zeit, als das Städtlein, obwohl auf drei Seiten von Wasser umgeben, in seinen Sodbrunnen zu wenig Grundwasser hatte. So erlangte es im 16. Jahrhundert das Recht, von der Brunnenwiese zwischen Steineloh und Frasnacht Quellwasser herzuleiten. Durch 800 Föhrenteuchel floss das Trinkwasser 2,4 Kilometer weit und acht Meter abwärts zum Martinsbrunnen, bis 1869 die Eisenbahn diese Leitung unterbrach. Ersatz fand man jenseits der Kantons-grenze in Berg. Das Einzugsgebiet des Bollbachs versorgte Arbon mit Wasser während über 20 Jahren: 1886 bis 1907. Stark stieg der Wasserbedarf durch die Industrialisierung. Deshalb liess der «Stickerkönig» Arnold B. Heine 1904 für seinen Grossbetrieb ein firmeneigenes Seewaspumpwerk bauen. Drei Jahre später saugte auch die Stadt 730 Meter vom Ufer in 37 Meter Tiefe kalkarmes Wasser aus dem See. Dass es trinkbar war, merkten die Arboner also erst lange Zeit nach den St.Gallern, deren Seewasserwerk Rietli aus den 1890er-Jahren stammt.

(Näheres in: «Geschichten erzählen Geschichte», Hans Geisser)

MGA

1000 Franken für Klassenkasse



Bereits zum sechsten Mal wurde der Thurgauer Klassenwettkampf durchgeführt. Im Hinblick auf die Fussball-EM 2008, und in Anlehnung an die WM 2006, lautete das diesjährige Motto «Immer am Ball». 460 Schülerinnen und Schüler liessen sich vom Aufruf anstecken und machten begeistert mit. Gewonnen hat den sechsten Thurgauer Oberstufen-Klassenwettkampf die Mädchenklasse von Heidi Notz, Sekundarschule Stacherholz, aus Arbon, vor zwei Klassen aus Müllheim und Wigoltingen. Urban Kronenberg, Direktor der EKT AG, gratulierte den Siegerklassen sowie allen weiteren Teilnehmenden zu ihrer Leistung und ihrer Ausdauer und überreichte den drei Erstplatzierten je einen Siegercheck über 1000 Franken.